ZBB 2005, 194

BGB § 826

Deliktische Haftung der Prospektverantwortlichen bei Veranlassung zum Vertragsschluss durch Täuschung

BGH, Urt. v. 28.02.2005 – II ZR 13/03 (OLG Hamburg), ZIP 2005, 709 = BB 2005, 963 = WM 2005, 736

Amtlicher Leitsatz:

Eine deliktische Haftung von Prospektverantwortlichen wegen vorsätzlicher sittenwidriger Schädigung (§ 826 BGB) kommt in Betracht, wenn ein Anleger mit Hilfe unrichtiger Prospektangaben durch arglistige Täuschung zum Vertragsschluss veranlasst werden soll.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG